

## Verbandsgemeinde Kaiserslautern-Süd - Auszug aus der Niederschrift

über die 30. öffentliche Sitzung am 20.03.2014  
des Gemeinderates Krickenbach

Für die Richtigkeit des Auszuges:	Verteiler	1)	<input type="text"/>	z.w. Veranlassung
		2)	<input type="text"/>	zur Kenntnisnahme

Kaiserslautern, den 09.07.2015  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Kaiserslautern-Süd  
Im Auftrag:

### **TOP: 10**

Mitteilungen und Anfragen

#### **Sachvortrag:**

Ortsbürgermeister Uwe Vatter informiert den Rat darüber,

- dass das ÖPNV Konzept bzgl. des Busverkehrs einen 1 Stunden-Takt in Krickenbach anstrebe.
- dass am 31.03. die Markierungsarbeiten beginnen würden.
- dass die Situation bzgl. der Skulptur vertrauenserschütternd sei. Hier sei schon das Ordnungsamt und die untere Pflegebehörde benachrichtigt worden.

Ratsmitglied Winfried Rohden moniert den Zustand auf dem Grundstück unterhalb der Skulptur.

Weiterhin fragt er nach, wie der Sachstand des Wegeausbaues zum Ländlerhof sei.

Hierzu ergänzt der Vorsitzende, dass mit dem Ausbau des Weges zum Ländlerhof demnächst begonnen würde.

Ratsmitglied Jürgen Zirkel moniert den Zustand an der Bushaltestelle „Ländlerhof“. Dies sei kein schöner Anblick.

Ratsmitglied Marco Müller fragt an, inwieweit der Sachstand zum Anbau der Fahrzeughalle sei. Der Vorsitzende teilt mit, dass weitere Angebote eingeholt werden sollen.

Ratsmitglied Ute Zirkel regt an, am Schulgebäude im Außenbereich statt der Lampe einen Bewegungsmelder zu installieren. Wenn man das Schulgebäude verlässt, stehe man im Dunkeln.

Ratsmitglied Siegmund Wilhelm regt an, sich bzgl. der Skulptur mit der Firma Picard in Verbindung zu setzen, oder eine Frist zu setzen, ansonsten müsste alles abgebaut werden. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies schon in der Veranlassung wäre.

Ratsmitglied Ursula Ohm informiert den Rat darüber, dass sie schon beobachtet hätte, dass auf der anderen Seite der Insel an der Bushaltestelle der Bus überholt werden würde.

